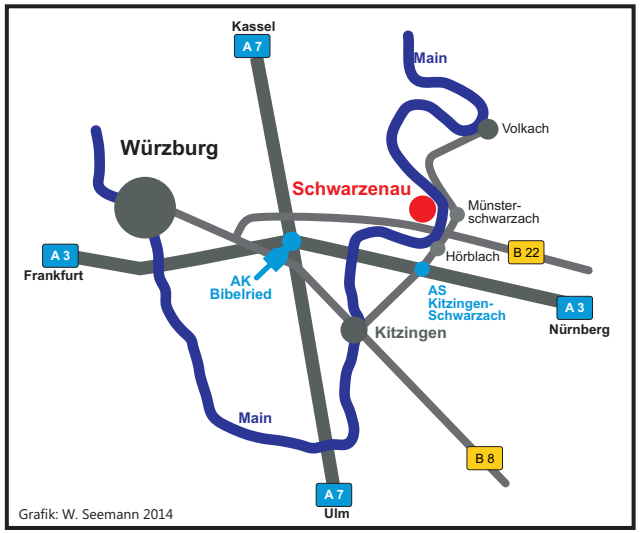
## Organisation

### Anmeldung

Für die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

### Anfahrt nach Schwarzenau

Anreise mit dem Auto:
Autobahn Würzburg-Nürnberg (A 3),
Ausfahrt Kitzingen-Schwarzach,
(ca. 2 km bis Schwarzenau)
Im Kreisverkehr Richtung Würzburg
über den Main




## Termin

Mittwoch, 25. Februar 2015
9:30 bis 16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Haus der Gemeinschaft
Dettelbacher Str. 9
97359 Schwarzach/Schwarzenau
Tel.: 09324 2525

### Veranstalter

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
Lehr-, Versuchs- und Fachzentrum für Schweinehaltung (LVFZ) Schwarzenau
Stadtschwarzacher Str. 18
97359 Schwarzach
LVFZ-Schwarzenau@LfL.bayern.de
Tel.: 09324 9728-0
Fax: 09324 9728-20

in Zusammenarbeit mit

**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg**

**Fleischerzeugerring Unterfranken e. V**

LfL
Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

# Schweinehaltung wirtschaftlich und tiergerecht Ein Widerspruch?

## Schweinefachtagung zur Initiative Tierwohl

**Mittwoch, 25. Februar 2015**
**9.30 – 16.00 Uhr**
**Haus der Gemeinschaft**
**97359 Schwarzenau**

Der überwiegende Teil der Bevölkerung hat ein großes Interesse daran, dass unsere landwirtschaftlichen Nutztiere tiergerecht gehalten werden. Besonders im Fokus der Öffentlichkeit steht die Schweinehaltung.

Für Schweinehalter sind gesunde und leistungsfähige Tiere eine wesentliche Voraussetzung für eine wirtschaftliche und nachhaltige Erzeugung von hochwertigem Fleisch. Tierhalter sind deshalb offen für eine Weiterentwicklung der Haltungssysteme hin zu mehr Tierwohl.

Eine Verbesserung des Tierwohles kann nur erzielt werden, wenn die einschlägigen Maßnahmen sachlich begründet sind sowie das Wohlergehen der Nutztiere und die Ökonomie in einem ausgewogenen Verhältnis Berücksichtigung finden.

In der Vergangenheit wurden bereits mehrere Qualitätsprogramme für die gesamte Produktionsschiene der Schweinefleischerzeugung mit mehr oder weniger großem Erfolg aufgelegt und damit über die gesetzlichen Vorschriften hinausgehende Vorgaben erfüllt.

Mit Gründung der Initiative Tierwohl zum 01.01.2015 setzt sich erstmalig in Deutschland ein branchenübergreifendes Bündnis aus Landwirtschaft, Fleischwirtschaft und Lebensmittelhandel gemeinsam für mehr Tierwohl in der Schweine- und Geflügelhaltung ein. Damit bekennt sich die gesamte Wertschöpfungskette zu mehr Tiergerechtheit in der Nutztierhaltung und trägt den veränderten gesellschaftlichen Erwartungen in diesem Bereich Rechnung.

In der Fachtagung werden die Vorgaben für die Teilnahme an der Initiative vorgestellt und Auswirkungen auf die Marktstellung der deutschen Schweinehaltung beleuchtet.

Wir wenden uns damit gezielt an Schweinehalter, die sich an der Initiative Tierwohl beteiligen und Strategien zur Verbesserung des Tierwohles diskutieren möchten.

# Programm

**9.30 Uhr**
**Begrüßung**
*Dr. Peter Lindner*
LfL, LVFZ Schwarzenau

**9.45 Uhr**
**Die Initiative für Tierwohl aus Tierschützersicht**
*Sabine Ohm*
PROVIEH

**10.30 Uhr**
**Initiative Tierwohl – Teilnahmebedingungen, Audits, Schlachtbefunde**
*Christian Hoffmann*
Landwirtschaftliche Qualitätssicherung Bayern GmbH

**11.30 Uhr**
**Durch den Stallklimacheck die Tiergesundheit verbessern**
*Dr. Stefan Neser*
LfL, Institut für Landtechnik und Tierhaltung

**12.15 Uhr**
**Mittagspause**

**13.15 Uhr**
**Tränkewasser – ein vernachlässigtes Futtermittel?**
*Dr. Anja Rostalski*
Tiergesundheitsdienst Bayern e.V.

**14.00 Uhr**
**Tierwohlkriterien – Wirkung und Umsetzung**
*Dr. Christina Jais*
LfL, Institut für Landtechnik und Tierhaltung

**14.45 Uhr**
**EU-Schweinemarktentwicklung 2020**
**Gibt die Initiative Tierwohl den Takt vor?**
*Dr. Albert Hortmann-Scholten*
Landwirtschaftskammer Niedersachsen

**15.30 Uhr**
**Schlusswort**
*Eduard Mack*
1. Vorsitzender FER Unterfranken

**Moderation:**
*Dr. Stefan Berenz*
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg
*Dr. Peter Lindner*
LfL, LVFZ Schwarzenau